UNIVERSITÄT LEIPZIG



Institut für Informatik

Studentenmitteilung

1. Semester - WS 2000/2001

Abt. Technische Informatik Gerätebeauftragter

Dr. rer.nat. Hans-Joachim Lieske

Tel.: [49]-0341-97 32213 Zimmer: HG 05-22

e-mail: lieske@informatik.uni-leipzig.de

www: http://tipc023.informatik.uni-eipzig.de/~lieske/

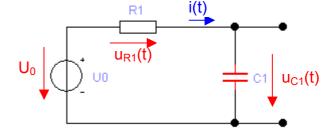
Aufgaben zu Übung Grundlagen der Technischen Informatik 1

3. Aufgabenkomplex - 1. Aufgabe

Schaltverhalten eines RC-Tiefpasses

Gegeben ist folgende Schaltung:

$$u_{C1}(t) = 100V$$
 für t=693 μ s
 $U_0 = 200V$
 $R_1 = 2k\Omega$



Im Anfangszustand ist der Kondensator entladen. Im Anfangszustand ist die Spannungsquelle auf 0V. Zum Zeitpunkt t=0 wird die Spannung U_0 eingeschaltet. Nach der Zeit t stellt sich die Spannung $u_C(t)$ ein.

Das Ziel der Aufgabe ist die Berechnung der Zeitkonstante τ und der Kondensator des RC Tiefpasses.

Aufgaben:

(Gesamtpunktzahl=10 Punkte)

- 1. Wie lautet die mathematische Funktion für den Spannungsverlauf am Kondensator? (1 Punkt)
- 2. Wie lautet die mathematische Funktion für den Stromverlauf am Kondensator? (1 Punkt)
- 3. Wie hoch ist der Einschaltstrom $I_0=i(t_0)$ zum Zeitpunkt t=0 bei der obigen Schaltung? (2 Punkte)
- 4. Welchen Wert hat die Zeitkonstante τ, wenn nach 693μs eine Spannung von 100V am Kondensator anliegt?(2 Punkte)
- 5. Wie hoch ist der Wert des Kondensators?
- 6. Wie hoch ist der Strom i(t) zum Zeitpunkt t=693µs bei der obigen Schaltung? (2 Punkte)

Beachte: Zum Zeitpunkt des Einschaltens ist der Kondensator entladen, d.h. er stellt einen Kurzschluß dar.

Berechnung der Werte auf 4 Stellen genau.

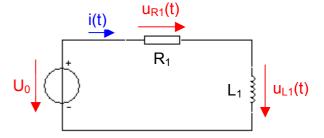
(2 Punkte)

3. Aufgabenkomplex - 2. Aufgabe

Schaltverhalten eines RL-Hochpasses

Gegeben ist folgende Schaltung:

$$u_{L1}(t) = 50V$$
 für $t=100\mu s$
 $U_0 = 100V$
 $L_1 = 577,2mH$



Im Anfangszustand ist die Spannungsquelle auf 0V. Zum Zeitpunkt t=0 wird die Spannung U_0 eingeschaltet. Nach der Zeit t hat die Spannung $u_{L1}(t)$ den halben Wert.

Das Ziel der Aufgabe ist die Berechnung der Zeitkonstante τ und der Widerstand R_1 des RL Hochpasses.

Aufgaben:

(Gesamtpunktzahl=10 Punkte)

- 1. Wie lautet die mathematische Funktion für den Spannungsverlauf an der Induktivität? (1 Punkte)
- 2. Wie lautet die mathematische Funktion für den Stromverlauf an der Induktivität
 - at (1 Punkte)
- 3. Wie hoch ist der Einschaltstrom i(t₀) zum Zeitpunkt t=0 bei der obigen Schaltung? (2 Punkte)
- 4. Welchen Wert hat die Zeitkonstante τ, wenn nach 100μs eine Spannung von 50V an der Induktivität anliegt?(2 Punkte)
- 5. Wie hoch ist der Wert des Widerstandes R₁?

- (2 Punkte)
- 6. Wie hoch ist der Strom i(t) zum Zeitpunkt t=100µs bei der obigen Schaltung?
- (2 Punkte)

Beachte: Zum Zeitpunkt des Einschaltens stellt die Induktivität einen unendlichen Widerstand dar.

Berechnung der Werte auf 4 Stellen genau.

Formeln:

$$\tau = R \cdot C = \frac{L}{R}$$

Bemerkung:

Für alle Aufgaben gilt:

- In allen Formeln sind die Maßeinheiten mitzuschleifen.
 Bei den Endergebnissen sind die 10^{±3} Präfixe konsequent zu verwenden.
- 3. Alle Aufgaben auf insgesamt 4 Stellen genau berechnen, wenn in Aufgabe nicht anders angegeben.
- 4. Die Aufaben sind zu nummerieren, auch die Teilaufgaben.
- 5. Der Rechenweg muß ersichtlich sein. Gegebenenfalls das Schmierblatt anheften.

Nichtbeachtung wird mit Punktabzug geahndet!

Zeichen	Faktor	Bezeichnung
Y	10 ²⁴	Yotta
Z	10 ²¹	Zetta
E	10 ¹⁸	Exa
P	10 ¹⁵	Peta
T	10 ¹²	Tera
G	109	Giga
M	10^{6}	Mega
k	10 ³	Kilo
m	10-3	Milli
μ	10-6	Mikro
n	10-9	Nano
p	10 ⁻¹²	Piko
f	10 ⁻¹⁵	Femto
a	10-18	Atto
Z	10 ⁻²¹	Zepto
y	10 ⁻²⁴	Yocto
	Nur zur Information	
d	10 ⁻¹	Dezi
c	10 ⁻²	Zenti

Lösung

3. Aufgabenkomplex - 1. Aufgabe

Schaltverhalten eines RC-Tiefpasses

1. Wie lautet die mathematische Funktion für den Spannungsverlauf am Kondensator?

$$u_{C1}(t) = U_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right) \quad mit \quad \tau = R_1 \cdot C_1$$

2. Wie lautet die mathematische Funktion für den Stromverlauf am Kondensator?

Wenn Masche im Uhrzeiger sin n, dann gilt: $-U_0 + u_{R1}(t) + u_{C1}(t) = 0$

$$U_0 = u_{R1}(t) + u_{C1}(t) = u_{R1}(t) + U_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right) \quad mit \quad \tau = R_1 \cdot C_1$$

Für den Widerstand gilt:

$$u_{R1}(t) = i(t) \cdot R_1 = U_0 - u_{C1}(t) = U_0 - U_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right)$$

$$u_{R1}(t) = U_0 - U_0 + U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} = U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} = i(t) \cdot R_1$$

$$i(t) = \frac{U_0}{R_1} \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} = I_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} \quad mit \quad I_0 = \frac{U_0}{R_1} \quad und \quad \tau = R_1 \cdot C_1$$

3. Wie hoch ist der Einschaltstrom $I_0=i(t_0)$ zum Zeitpunkt t=0 bei der obigen Schaltung?

$$i(0) = \frac{U_0}{R_1} \cdot e^{-\frac{0}{\tau}} = \frac{U_0}{R_1} \cdot 1 = I_0 \cdot e^{-\frac{0}{\tau}} = I_0 \cdot 1$$

$$I_0 = \frac{U_0}{R_1}$$

$$I_0 = \frac{200V}{2k\Omega} = \frac{200V}{2k\frac{V}{A}} = \frac{200}{2}mA = 100mA$$

4. Welchen Wert hat die Zeitkonstante τ , wenn nach 693 μ s eine Spannung von 100V am Kondensator anliegt?

$$\begin{split} u_{C1}(t) &= U_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}} \right) \quad mit \quad \tau = R_1 \cdot C_1 \\ \frac{u_{C1}(t)}{U_0} &= 1 - e^{-\frac{t}{\tau}} \\ e^{-\frac{t}{\tau}} &= 1 - \frac{u_{C1}(t)}{U_0} \\ -\frac{t}{\tau} &= \ln \left(1 - \frac{u_{C1}(t)}{U_0} \right) \\ \tau &= -\frac{t}{\ln \left(1 - \frac{u_{C1}(t)}{U_0} \right)} \end{split}$$

$$\tau = -\frac{693\,\mu s}{\ln\left(1 - \frac{100V}{200V}\right)} = -\frac{693\,\mu s}{\ln\left(1 - 0.5\right)} = -\frac{693\,\mu s}{\ln\left(0.5\right)} = -\frac{693\,\mu s}{-0.6931} = 999.9\,\mu s \approx 1 ms$$

5. Wie hoch ist der Wert des Kondensators?

$$\tau = R_1 \cdot C_1 \implies C_1 = \frac{\tau}{R_1}$$

$$C_1 = \frac{999.9 \,\mu s}{2k\Omega} = \frac{999.9 \,\mu s}{2k\frac{V}{A}} = \frac{999.9}{2} \frac{nAs}{V} = 499.95 nF \approx 500 nF$$

6. Wie hoch ist der Strom i(t) zum Zeitpunkt t=693µs bei der obigen Schaltung?

$$i(t) = I_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} \quad mit \quad I_0 = \frac{U_0}{R_1} \quad und \quad \tau = R_1 \cdot C_1$$

$$i(t) = 100 \, mA \cdot e^{-\frac{693 \, \mu s}{999,9 \, \mu s}} = 100 \, mA \cdot e^{-0.6931} = 100 \, mA \cdot 0.5000 = 50 \, mA$$

3. Aufgabenkomplex - 2. Aufgabe

Schaltverhalten eines RL-Hochpasses

1. Wie lautet die mathematische Funktion für den Spannungsverlauf an der Induktivität?

$$u_{L1}(t) = U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}}$$
 mit $\tau = \frac{L_1}{R_1}$

2. Wie lautet die mathematische Funktion für den Stromverlauf an der Induktivität

Wenn Masche im Uhrzeiger sin n, dann gilt : $-U_0 + u_{R1}(t) + u_{L1}(t) = 0$

$$U_0 = u_{R1}(t) + u_{L1}(t) = u_{R1}(t) + U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}}$$
 mit $\tau = \frac{L_1}{R_1}$

Für den Widerstand gilt:

$$u_{R1}(t) = i(t) \cdot R_1 = U_0 - u_{L1}(t) = U_0 - U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}}$$

$$u_{R1}(t) = U_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right) = i(t) \cdot R_1$$

$$i(t) = \frac{U_0}{R_1} \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right) = I_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right)$$

3. Wie hoch ist der Einschaltstrom i(t₀) zum Zeitpunkt t=0 bei der obigen Schaltung?

$$i(0) = \frac{U_0}{R_1} \cdot \left(1 - e^{-\frac{0}{\tau}}\right) = I_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{0}{\tau}}\right) = I_0 \cdot (1 - 1) = I_0 \cdot 0 = 0$$

4. Welchen Wert hat die Zeitkonstante τ, wenn nach 100μs eine Spannung von 50V an der Induktivität anliegt?

$$u_{L1}(t) = U_0 \cdot e^{-\frac{t}{\tau}} \quad mit \quad \tau = \frac{L_1}{R_1}$$

$$\frac{u_{L1}(t)}{U_0} = e^{-\frac{t}{\tau}} \qquad \ln \left(\frac{u_{L1}(t)}{U_0}\right) = -\frac{t}{\tau} \qquad \tau = -\frac{t}{\ln \left(\frac{u_{L1}(t)}{U_0}\right)}$$

$$\tau = -\frac{100\mu s}{\ln\left(\frac{50V}{100V}\right)} = -\frac{100\mu s}{\ln 0.5} = -\frac{100\mu s}{-0.6931} = 144.3\mu s$$

5. Wie hoch ist der Wert des Widerstandes R₁?

$$\tau = \frac{L_1}{R_1} \implies R_1 = \frac{L_1}{\tau}$$

$$R_1 = \frac{577,2mH}{144,3\mu s} = \frac{577,2}{144,3} \frac{\frac{mVs}{A}}{\mu s} = \frac{577,2}{144,3} \frac{kV}{A} = 4k\Omega$$

6. Wie hoch ist der Strom i(t) zum Zeitpunkt t=100µs bei der obigen Schaltung?

$$I_0 = \frac{U_0}{R_1}$$

$$I_0 = \frac{100V}{4k\Omega} = \frac{100V}{4k\frac{V}{4}} = \frac{100}{4}mA = 25mA$$

Hier ist I_0 der Strom der fließt, wenn $T \to \infty$ geht!

$$i(t) = \frac{U_0}{R_1} \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right) = I_0 \cdot \left(1 - e^{-\frac{t}{\tau}}\right)$$

$$i(t) = 25mA \cdot \left(1 - e^{-\frac{100\,\mu s}{144.3\,\mu s}}\right) = 25mA \cdot \left(1 - e^{-0.693}\right) = 25mA \cdot \left(1 - 0.5\right) = 25mA \cdot 0.5 = 12.5mA$$